



**Beratung und Information Jugendamt gemäß §§ 59 SchulG M-V und § 4 KKG
betreffend Schulabsentismus**

Sehr geehrte(r)

Eine Schülerin beziehungsweise ein Schüler an unserer Schule weist bereits

..... unentschuldigte Fehltage
(Anzahl)

..... unentschuldigte Fehlstunden*
(Anzahl)

auf.

Die Schülerin/ der Schüler hat bisher nicht auf versuchte Kontaktaufnahmen reagiert.

Mit den Eltern¹ konnte ebenfalls kein Kontakt hergestellt werden.

In der Schule wurden folgende Maßnahmen ergriffen (siehe Anlage). Die Anlage ist Teil der anliegenden Dokumentation, die gemäß § 4 Absatz 3 Satz 2 Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz vom 22. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2975) – KKG – übersendet wird.

Gemeinsam getroffene Absprachen haben bisher zu keiner Lösung geführt.

In das Bemühen um eine nachhaltige Lösung beziehe ich/ beziehen wir Sie jetzt wie folgt ein:

¹ Der Begriff „Eltern“ schließt ebenfalls die Erziehungsberechtigten und gesetzlichen Vertreter/ Vertreterinnen mit ein.

Wir bitten/Ich bitte Sie:

um eine Sozialpädagogische Beratung, Begleitung und Betreuung bei den aufgetretenen Lernschwierigkeiten beziehungsweise Erziehungsproblemen.

um eine Beratung zur Einschätzung einer Kindeswohlgefährdung gemäß § 4 Absatz 2 Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz (KKG).

Wir informieren/Ich informiere Sie hiermit zur Abwendung einer Gefährdung des Wohls eines Kindes oder eines Jugendlichen gemäß § 4 Absatz 3 KKG.

Wir bitten/Ich bitte Sie, zur Erörterung des weiteren Vorgehens mit

mir/uns (Kontakt siehe oben),
der Klassenlehrkraft,
der Beratungslehrkraft
dem zuständigen Schulamt
andere

.....
(Name, Telefonnummer, E-Mailadresse)

alsbald Kontakt aufzunehmen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

.....
Schulleiterin/ Schulleiter

.....
Lehrkraft/ zuständige Schulbehörde

Anlage:

Folgende Maßnahmen wurden ergriffen:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....
Unterschrift Schulleiterin/ Schulleiter

Beiblatt für die Benutzung des Formulars (nur zur internen Verwendung):

- Vorsicht ist bei der Übermittlung personenbezogener Daten zu wahren. Teilen Sie nur personenbezogene Daten mit, deren Kenntnis zur Wahrnehmung des Schutzauftrages des Jugendamtes in Bezug auf die Prüfung und Feststellung einer Kindeswohlgefährdung erforderlich sind (§ 4 Absatz 3 KKG).
- Bitte passen Sie das Formular an den jeweiligen Einzelfall an und füllen Sie nur das aus, was zum konkreten Fall gehört.
- Der vorgesehene Platz für die Nennungen kann entsprechend erweitert werden.
- **Nichtzutreffendes ist unbedingt zu löschen!**
- Die Dokumentation kann unter Wahrung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen Auszüge aus folgenden Schreiben enthalten: Information über schulaversives Verhalten, Mitteilung Erziehungsmaßnahme, Informationsbrief Nr. 1 und 2 (Anlage 1, 5, 6 und 7 des Handlungsleitfadens).
- **Bitte senden Sie dieses Beiblatt nicht mit.**